

[Free and download] Geschehnisse am Wasser: Roman

Geschehnisse am Wasser: Roman

Von Kerstin Ekman

audiobook / *ebooks / Download PDF / ePub / DOC



[Download](#)

[Read Online](#)

Produktinformation - Verkaufsrang: #272903 in eBooks Veröffentlicht am: 2010-10-04 Erscheinungsdatum: 2010-10-04 File Name: B004YZIX38 | File size: 20.Mb

Von Kerstin Ekman : Geschehnisse am Wasser: Roman before purchasing it in order to gauge whether or not it would be worth my time, and all praised Geschehnisse am Wasser: Roman:

Kundenrezensionen Hilfreichste Kundenrezensionen 13 von 14 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Klassiker aus Norrland Von Johannes Freund Oberflächlich betrachtet fällt es leicht, "Geschehnisse am Wasser" als einen Krimi zu bezeichnen. Es gibt einen Mord, Mörder, zwei Leichen und viele Verdächtige. Wie eine dunkle Wolke hängen

die Geschehnisse am Wasser bei der Geschichte, als schwarzer Fleck in der Erinnerung, als ein unverständliches Ereignis, welches das abgelegene Dorf in den Bergen Jmtlands heimsucht. Doch der Mord ist Nebensache. Wer nur auf spannende Unterhaltung aus ist, der ist bei anderen schwedischen Autoren sicher besser aufgehoben. Kerstin Ekman's Roman bietet dagegen ein unglaublich facettenreiches Bild des Lebens in den nun besiedelten Regionen nahe der Grenze zu Norwegen. Die sterbende samische Kultur und der Konflikt zwischen den samischen Ureinwohnern und Schweden, die Suche des Stadtmenschen in die Einsamkeit (Annie), die alternative Kommune im Wald oder die Flucht des Landsmannes Johann in die Stadt Trondheim, viele Motive sind eng verwebt mit den lebendig geschilderten Personen. Der Mord wird derart zur Nebensache, dass ich mir meine Enttäuschung nicht erwehren konnte, als zum Schluss alles aufgeklärt wird. Zu sehr fällt die Autorin hier in klassische Genremuster zurück. Das Geheimnisvolle, Unnahbare droht er damit zu verlieren. Doch der Schein trügt. Wer genau liest, wird feststellen, dass am Ende vieles nur scheinbar gelöst wird, doch in Wirklichkeit offen bleibt. Offen, weil wir fast alles aus dem Mund einer der Figuren erfahren und wir zweifeln dürfen, ja fast zweifeln müssen, ob wir wirklich die Wahrheit erzählt bekommen. So der Fall mit Johann, der sich seine samische Identität zurechtbastelt, von seiner Mutter Gudrun jedoch erzählt bekommt, dass sein Vater sehr wohl Schwede war. Soll man ihm glauben? Kerstin Ekman hat sich zu recht einen Namen gemacht als eine wichtige Norrlandsautorin. Zur Sprache in der deutschen Übersetzung kann ich leider wenig sagen, da ich den Roman im schwedischen Original gelesen habe. 30 von 34 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Geschehnisse am Wasser - Mehr als nur ein Krimi Von Alexandra Hagenguth Mit Interesse habe ich die vorangegangenen Leser-Rezensionen gelesen und ich muss sagen, dass ich die negative Kritik überhaupt nicht teile! Man sollte sich allerdings, bevor man das Buch liest, darüber im klaren sein, dass "Geschehnisse am Wasser" nicht ein reiner Krimi ist, sondern darüber hinaus ein Psychogramm seiner Charaktere und der Stimmung in Schweden der 60er/70er Jahre. Unrealistisch sind die Darstellungen in keiner Weise; wer bemängelt, dass die "fortschrittlichen Skandinavier" in Hütten ohne Toilette lebten etc., der sollte beachten, dass Annie ja auf den Weg in eine Hippie-Kommune ist, die eben alternativ leben will. Im Übrigen hinken die Skandinavier häufig in der Entwicklung (z.B. Industrialisierung) hinterher; erst jetzt, im IT- und Kommunikationszeitalter, stehen sie in der Tat an der Spitze! Die Erzählerin gibt meiner Ansicht nach sehr genaue und wahrhaftige Eindrücke der Seelenlage ihrer Hauptfiguren, wie der Roman überhaupt auch eine großartige Milieustudie ist und ein wenig Mentalitätsgeschichte beschreibt! Genau deswegen ist der Roman auch nicht einfach nur ein Krimi und genau deswegen finde ich ihn absolut herausragend. 2 von 2 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Mehr dsterer Gesellschaftsroman als Krimi: gerade deswegen ausserordentlich gut! Von Stiegsfeld Kerstin Ekman's Roman "Geschehnisse am Wasser" gehört zu den eindrucklichsten Leseerlebnissen in meinem Leben. Bei die Jahre habe ich das Buch mehrfach gelesen; gerade kürzlich abermals (wohl schon zum 4. Mal). Es bleibt für mich ein klarer 5-Sterne-Titel! Schon die kurze klaustrophobische Episode, in der Johann in einem nasskalten Brunnen ausgesetzt wird, hat mich derart gefesselt: ich habe das Buch danach regelrecht verschlungen - beim Erstlesen und nun wieder. Die handelnden Personen werden bis zu den Nebenfiguren psychologisch glaubwürdig und stimmig entwickelt. Ekman beschreibt die Charaktere, die Landschaft und die Geschehnisse mit präziser Beobachtungsgabe. Das "freie" Leben als Aussteiger(in) in einer Kommune entpuppt sich dabei als ebenso engstirnig und autoritär wie das Leben der Spießer in der Kleinstadt. Hier wird alles mit ziemlich bsem Blick auseinandergenommen. Alkoholmissbrauch, Ehebruch, Wilderei, Umweltafrevler,... Schweden ist bei Ekman kein Bullerbü. Und auch kein Millennium-Krimi-Reißer, bei dem am Ende der Gute "gewinnt" und die Bösen tot sind.

Kurzbeschreibung Mittsommer 1974: Die junge Lehrerin Annie Raft irrt mit ihrer kleinen Tochter durch die nordschwedischen Wälder, auf der Suche nach ihrem Freund Dan, der sie eigentlich abholen wollte. Auf dem Weg bemerkt sie einen fremdlich aussehenden Mann, und wenig später macht sie einen grausigen Fund: ein Zelt mit den Leichen zweier junger Menschen. Achtzehn Jahre später sieht Annie ihre mittlerweile erwachsene Tochter in den Armen eben jenes Fremden. Eine faszinierende Geschichte im dsteren Milieu der nordschwedischen Wildnis. Pressestimmen Geschehnisse am Wasser bt von der ersten bis zur letzten Zeile einen unwiderstehlichen Sog aus. Dunkle Seelenlandschaften und magisch schne Landschaftsbeschreibungen verschmelzen zu einer ungewöhnlichen Einheit von kriminalistischer Spannung und ambitionierter Literatur., Norddeutscher Rundfunk Werbetext Kerstin Ekman ist eine große Dame der schwedischen Literatur. Die Zeit